

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **22 (1983)**

Heft 3: **Landschaftsplanung = L'aménagement du paysage = Landscape planning**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Legende zum Titelbild:** Interessenkonflikt zwischen Erholungsnutzung und Natur- und Landschaftsschutz am Türlensee/ZH. Eine Aufgabe für die Landschaftsplanung! Bild: Amt für Raumplanung des Kantons Zürich

**Page de titre:** Conflit d'intérêt entre une utilisation à des fins de détente et la protection de la nature et du paysage au Türlensee/ZH. Une tâche de l'aménagement du paysage!

Photo: Office de aménagement du territoire du canton de Zurich.

**Cover picture:** Conflict of the interests between use for relaxation and nature and landscape conservation at the Türlensee/ZH. A task for landscape planning!  
Picture: Office for space planning, Canton of Zurich.

## Literatur

### Inhalt / Sommaire / Summary

1–10

Landschaftsplanung in der Schweiz

L'aménagement du paysage en Suisse

Landscape Planning in Switzerland

11–16

Naturschutzkonzept im Kanton Zug

Concept de la protection de la nature au canton de Zoug

Nature Conservation in Canton Zug

17–24

Hundsfeldmoor/Obertauern

Landschaftsanalyse und  
Landschaftspflege

Hundsfeldmoor – Obertauern  
Analyse et entretien du paysage

Hundsfeld Moor/Obertauern  
Landscape Analysis and Maintenance

25–30

Grünplanerische Studie Planungszone  
Zürichberg

Zone de planification Zürichberg – Etude  
d'un plan vert

Verdure Planning Study:  
Planning Zone Zürichberg

31/32

Gast in Anthos

L'invité d'Anthos

Guest in Anthos

32

BSG-Mitteilungen  
Communications FSAP

33–35

IFPRA-Mitteilungen  
Communications IFPRA  
IFPRA News

35

Landschaftsplanung bei  
Brückenwettbewerben

36

Literatur

### wadden – duinen – delta

W. J. Wolff e.a.

195 Seiten, Format A 5, schwarzweiss illustriert  
Broschiert Dfl (Gulden) 25.—

Pudoc Wageningen – Center for Agricultural Publishing and Documentation

Vereniging tot Behoud van Natuurmonumenten  
in Nederland's-Graveland

In der vorliegenden, mit Fotos, Karten und Grafiken bestens ausgestatteten Schrift sind die wissenschaftlichen Resultate bzw. die Referate eines vom Biologischen Rat der Königlich Niederländischen Akademie der Wissenschaften, der Vereinigung für den Schutz der Naturdenkmäler in den Niederlanden und dem CRM-Ministerium für Kultur, Erholung und gesellschaftliche Arbeit im Oktober 1980 in Utrecht veranstalteten Symposiums über das sogenannte Delta-Gebiet und die Auswirkungen der menschlichen Eingriffe zusammengefasst.

Diese einzigartige Küsten-, Dünen- und Wattenmeer-Region mit ihrer vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt ist ein Naturdenkmal von Weltbedeutung. Dass sie zugleich ein Erholungsraum für den Menschen geworden ist, schafft – neben den grossen wassertechnischen Eingriffen – schwerwiegende Probleme, denen grösste Aufmerksamkeit geschenkt werden muss. Schade, dass der in holländischer Sprache abgefassten wertvollen Informationsschrift nicht wenigstens englische Kurztexzte mitgegeben worden sind.

### Travaux d'Espaces verts et plantations

Ville de Marseille, Direction générale des services techniques, Direction de l'écologie et des espaces verts.

Cahier des clauses techniques particuliers/Série de prix unitaires pour les travaux d'aménagement et travaux paysagers, de grosses réparations, d'entretien des espaces verts, de petites créations, de régulation d'arrosage automatique et de leur entretien ainsi que de l'entretien des bassins. 200 francs pour administrations ou les collectivités, 300 francs pour les particuliers.

### Parcs actuels

Nouvel ouvrage de la collection Aménagement des espaces verts par J. Simon

La documentation, illustrée par plus de 300 photos, réunie 12 parcs de conceptions toutes différentes. Le plan du projet en double page et des commentaires sur les végétaux y figurent également.

Sommaire: Parc des Coudrais à Elancourt, Parc des Cascades à Fort Worth (Texas), Parc des buttes à Blanc-Mesnil, Parc Malraux à La Défense, Parc Kir à Dijon, Parc des Granges à Grenoble Echirolles, Luisenpark à Mannheim, Parc des Carrières Bacquin à Dijon, Parc de la Courneuve, Parc Floral à Vincennes, Parc de Ville-neuve à Grenoble.

Prix: F 50.– / J. Simon – Espaces verts, Ferme de la Rochefoucault, F-89 134 Turny/ France.

### Bäume in der Stadt

von Prof. Dr. Franz Hermann Meyer, Hannover 2., überarbeitete und ergänzte Auflage. 380 Seiten mit 130 Abbildungen und 48 Tabellen. Kst. DM 68.– (Ulmer Fachbuch Landschafts- und Grünplanung)

Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart

Nach einer grundlegenden Betrachtung der historischen Entwicklung der Strassen- und Platzbepflanzung werden die umweltökologischen Aspekte städtischer Siedlungsräume und die Wohlfahrtswirkungen von Stadtbäumen dargestellt. Das dann folgende Kapitel über die Lebensbedingungen der Bäume in der Stadt wurde in der vorliegenden Neuauflage wesentlich eingehender dargestellt.

Völlig neu bearbeitet wurde das Kapitel über die Wertermittlung der Bäume. Wer nicht aus ästhetischen, ökologischen, ethischen oder religiösen Motiven Respekt vor Bäumen empfinden kann, der wird vielleicht nachdenklich, wenn er erfährt, dass der finanzielle Wert eines voll herangewachsenen und gesunden Strassenbaumes in der Innenstadt dem eines Autos durchaus gleichrangig ist. Das Buch wendet sich in erster Linie an alle für das Stadtgrün verantwortlichen Institutionen und Personen.